**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

**Band:** 77 (1951)

Heft: 3

Werbung

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 25.11.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

# der Frau

ebensogut einen – Hund von auserlesener Rasse, ein englisches Windspiel oder einen Barsoi spazieren führen könnte. Allerdings hätte er damit wahrscheinlich nicht den gleichen Erfolg, denn das breite Publikum pflegt im allgemeinen von Hunden weniger zu verstehen, als es sich einbildet, über menschliche Eleganz und weibliche Schönheit Bescheid zu wissen.

Damit soll aber beileibe nicht die Eleganz schlechthin verdammt oder in Mifskredit gebracht werden. Oh nein, sie gehört zu den Schönheiten des Lebens und wir alle lieben sie zu sehr. Aber es gibt den ganz bestimmten Typ «vornehmer» Frauen, bei denen die äußere Eleganz derart forciert ist, daß sie nur Deckmantel einer innern Leere sein kann, zumindest einer mangelnden innern Vornehmheit.

Damit soll aber auch nicht gesagt sein, daß es nicht hüben wie drüben Ausnahmen gibt. Insbesondere scheint es, daß sehr viele Frauen, die eigentlich nur zum Ausgehen bestimmt sind, geheiratet werden, nicht selten sogar mehrere Male, natürlich hintereinander.

Nicht wahr, meine Herren, wenn wir uns wieder einmal zu einem besondern Fest in den Grillroom eines feudalen Hotels verirrt haben und uns dort eine jener hypereleganten Damen in die Augen sticht oder ihr exorbitantes Partum unsere Nase kitzelt und dann unsere Gattin, der «ahnungsvolle Engel», leise und unauffällig ihre Hand auf die unsere legt, dann wollen wir ihr ein abbittendes Lächeln geben und uns glücklich schätzen, mit ihr in die kleine Wohnung zurückzugehen, wo die Wiege mit Klein-Peter steht, den sie gut zu betreuen weiß.

#### E Franggefümfedryßig!

Im ene Billetör vom ene Bäänli um Basel umme redt me nooche, er chönni nit guet rächne. Item, s isch emmel öbbis vorcho, vor villne Joore, wo me sich hütte no verzellt:

Z Hintermondligen isch e Frau ins Bäänli ygschtigen und het bym Billetör e Retuurbileet in d Schtadt verlangt. Dä git ere das Bileet, wo fümfesächzg Santim choschtet, und si git em e Zweifranggeschtüggli. Jetz fot dä Manno afo chopfrächne wägem Usegäld. Aber scho haltet s Bäänli wider amene Schtaziönli. Jetz sött dä Bäänler dr Namme vo dere Haltschtell in Wagen yne rüefe, as jedwädere weifs, wo usschtyge. Doch er het all no an däm Usegäld umme gschtudiert und rüeft jetz ordli lutt: «E Franggefümfedryfsigl)»

Meinet er, d Lütt heige glache? No hütt lache si, wenn si dört vorby faare! KL



Bei der Heiratsvermittlerin

«Also guet, die nimi – vorusgsetzt, daß Umtuusch geschtattet!»

#### Aus dem Altersasyl

Der kleine Hans hat alle Aussichten, ein Schwesterchen oder ein Brüderchen zu bekommen. Die Mutter bringt ihm dies so bei: «Schau Hansli, wenn Du ganz artig bist, und wenn Du einen Zucker vor das Fenster legst, bringt der Storch Dir wahrscheinlich einen kleinen Spielgefährten.» — «Und wenn ich zwei Zucker vor das Fenster lege, Mami, bringt er mir dann zwei?» — «Vielleicht, es kommt darauf an, ob der Storch dann gleich zwei kleine Kinder miteinander tragen kann, Du kannst es ja probieren.» — «Oh nein, Mami, weißt Du was, wir machen es anders, ich lege einen Knochen vor das Fenster, dann bringt uns der Storch einen Hund.»

Zuschriften und Beiträge für die Frauenseite bitten wir an den Nebelspalter Rorschach, Redaktion «Die Seite der Frau» zu adressieren.









## Hoher Blutdruck

ist oft ungemütlich, denn häufiges Kopfweh und Schwindelgefühl sowie zehrende Schlaflosigkeit schwächen und deprimieren. Die Kräuterpillen «Helvesan-6» zu Fr. 3.50 wirken gefäßerweiternd, verbessern die Elastizität der Gefäßwandungen und senken den Blutdruck auf unschädliche Art. Man ersetze die täglich benötigte Flüssigkeit mit «Helvesan-Kräuter-Tee» aus der Apotheke oder Drogerie.

Kräuterpillen "Helvesan-6" und "Helvesan-Kräuter-Tee"

Wo nicht erhältlich, prompter Postversand durch Lindenhof-Apotheke, Rennweg 46, Zürich 1, Telephon 27 50 77.



# Neues Posthotel St. Moritz

Das ganze Jahr offen!

Freie, sonnige und zentrale Lage in nächster Nähe der Sportfelder und der Corviglia-Bahn

> Mit bester Empfehlung E. Spiess Tel. (082) 33661



### Elektrische Haushaltgeräte und



#### Trockenrasierer

Generalvertretung für die Schweiz: V. Baumgartner, Albanvorstadt 28, Tel. 26991, Basel